

PRESSE- UND ÖFFENTLICHKEITSARBEIT

Presse-Information
BMW Motorrad Motorsport
27. September 2026

ROKiT BMW Motorrad WorldSBK Team in Cremona mit wichtigem Schritt nach vorn.

- **Zehnte Runde der FIM Superbike World Championship 2026 im italienischen Cremona.**
- **Bei beiden BMW M 1000 RRs gelingt es, die Performance zu steigern.**
- **Top-5-Platzierungen sind wieder in Reichweite.**

Cremona. Die harte Arbeit hat sich bezahlt gemacht: Bei der zehnten Saisonveranstaltung der FIM Superbike World Championship (WorldSBK) in Cremona (ITA) hat das ROKiT BMW Motorrad WorldSBK Team einen wichtigen Schritt nach vorn gemacht. Nach einem schwierigen Wochenende in Magny-Cours (FRA) vor drei Wochen gelang es BMW Motorrad Motorsport und dem Team nun, die Performance der beiden BMW M 1000 RRs wieder zu steigern. So lag Miguel Oliveira (POR) im zweiten Rennen am Sonntag nach einem starken Start auf Position fünf, während Danilo Petrucci (ITA) mit starken Aufholjagden überzeugte.

Die Superpole-Qualifikation am Samstagvormittag geriet ein wenig zur Lotterie: Mehrere Fahrer stürzten, und die folgenden gelben Flaggen stoppten jeweils die Jagd der anderen nach schnellen Zeiten. Dies traf auch die beiden BMW Motorrad Werksfahrer, die deshalb nicht immer freie Fahrt hatten. Am Ende standen für Oliveira und Petrucci die Startplätze neun und 19 zu Buche.

Im ersten Hauptrennen am Samstagnachmittag fuhr Petrucci mit Rang 14 zu zwei Punkten. Oliveira gehörte zu mehreren Fahrern, die auf der Strecke ins Rutschen kamen, und schied mit Sturz aus. Im Superpole-Rennen am Sonntagvormittag erreichte Oliveira das Ziel auf Rang acht und verbesserte sich damit in der Startaufstellung für das zweite Hauptrennen. Petrucci machte in dem 10-Runden-Sprint zahlreiche Positionen gut und sah die Zielflagge auf Platz elf. Im zweiten Hauptrennen arbeitete sich Oliveira mit einer guten Startphase bis in die Top-5 nach vorn. Er stürzte dann jedoch und konnte das Potenzial nicht in das entsprechende Resultat umsetzen. Petrucci schob sich erneut mit beherzten Überholmanövern durch das Feld nach vorn und schloss das Wochenende mit Rang zwölf ab.

PRESSE- UND ÖFFENTLICHKEITSARBEIT

Zwei Rennveranstaltungen stehen im Saisonendspurt noch an. Weiter geht es vom 9. bis 11. Oktober im portugiesischen Estoril, eine Woche später (16. bis 18. Oktober) folgt das Finale im spanischen Jerez de la Frontera.

Stimmen nach den Rennen in Cremona.

Sven Blusch, Leiter BMW Motorrad Motorsport: „Wir haben hier in Cremona wieder den Weg in die richtige Richtung gefunden, und das Wochenende lässt uns hoffen. Mit Miguel hätten wir ohne die Stürze Top-5-Platzierungen erreichen können. Nun müssen wir weiter daran arbeiten, dass er dies in Rennresultate umsetzen kann. Bei Danilo geht die Tendenz ebenfalls nach oben, auch wenn wir noch nicht da sind, wo wir hinmöchten. Das Wichtigste ist: Beide Fahrer orientieren sich wieder nach vorn. Das gibt dem ganzen Team einen Push, wir wissen aber auch, dass noch viel Arbeit vor uns liegt. Gratulation an Ducati und Nicolò Bulega zum vorzeitigen Titelgewinn. Er ist ein würdiger Champion und hat eine unglaubliche Saison gezeigt. Wir werden alles geben, damit wir die Meisterschaft im nächsten Jahr wieder spannend machen.“

Danilo Petrucci, ROKiT BMW Motorrad WorldSBK Team: „Es war wirklich schön, wieder in Italien zu fahren. Das Wochenende begann mit einigen Schwierigkeiten, aber wir haben das Maximum herausgeholt. In meinen letzten Heimrennen am Sonntag habe ich ziemlich viele Überholmanöver gezeigt. Das Rennen war nicht das beste, aber ich habe wirklich, wirklich hart gekämpft. Das ist es, was mir Spaß macht. Ich möchte allen danken, die hierhergekommen sind, um mich anzufeuern, und der gesamten BMW Crew, die immer alles gibt – sie sind die Besten. Ich möchte die Saison stark beenden. Ich kann die nächsten Rennen kaum erwarten. Wir haben in Estoril getestet und werden dort pushen.“

Miguel Oliveira, ROKiT BMW Motorrad WorldSBK Team: „Cremona war eine bittere Pille, vor allem Rennen zwei. Wir hatten eine wirklich gute Pace und eine gute Ausgangsposition, um ein hervorragendes Ergebnis einzufahren. Leider habe ich in Kurve 10 etwas mehr Hinterradbremse genommen, bekam Chattering und konnte es nicht mehr abfangen. Das ist frustrierend, aber ich denke, dass wir jetzt besser dastehen als nach Magny-Cours, und das ist schon einmal positiv. Es wäre schön gewesen, mit dem Schwung eines guten Ergebnisses zu meinem Heimrennen zu kommen, aber wir sind weiter entschlossen, vor den portugiesischen Fans ein sehr gutes Wochenende zu haben. Ich freue mich darauf.“

PRESSE- UND ÖFFENTLICHKEITSARBEIT

Zahlen und Fakten.

Superpole.

Lufttemperatur: 21°, Streckentemperatur: 25°, Luftfeuchtigkeit: 50%, Bedingungen: trocken.

Pos.	Fahrer	Team	Hersteller	Zeit
1.	Iker Lecuona (ESP)	Aruba.it Racing - Ducati	Ducati	1:27,253*
2.	Nicolò Bulega (ITA)	Aruba.it Racing - Ducati	Ducati	1:27,297
3.	Alberto Surra (ITA)	Motocorsa Racing	Ducati	1:27,437
4.	Sam Lowes (GBR)	Elf Marc VDS Racing Team	Ducati	1:27,627
5.	Yari Montella (ITA)	Barni Spark Racing Team	Ducati	1:27,723
9.	Miguel Oliveira (POR)	ROKiT BMW Motorrad WorldSBK Team	BMW	1:28,001
19.	Danilo Petrucci (ITA)	ROKiT BMW Motorrad WorldSBK Team	BMW	1:28,932

* Neuer Allzeit-Rundenrekord

Rennen 1.

Lufttemperatur: 25°, Streckentemperatur: 30°, Luftfeuchtigkeit: 39%, Bedingungen: trocken, Runden: 23.

Pos.	Fahrer	Team	Hersteller	Rückstand
1.	Iker Lecuona (ESP)	Aruba.it Racing - Ducati	Ducati	-
2.	Nicolò Bulega (ITA)	Aruba.it Racing - Ducati	Ducati	5,591
3.	Sam Lowes (GBR)	Elf Marc VDS Racing Team	Ducati	7,247
4.	Luca Baldassari (ITA)	Team GoEleven	Ducati	8,763
5.	Garrett Gerloff (USA)	Kawasaki WorldSBK Team	Kawasaki	20,250
14.	Danilo Petrucci (ITA)	ROKiT BMW Motorrad WorldSBK Team	BMW	39,564
DNF	Miguel Oliveira (POR)	ROKiT BMW Motorrad WorldSBK Team	BMW	-

Schnellste Rennrunde: Iker Lecuona, Runde 5, 1:28,077

Superpole Race.

Lufttemperatur: 22°, Streckentemperatur: 25°, Luftfeuchtigkeit: 57%, Bedingungen: trocken, Runden: 10.

Pos.	Fahrer	Team	Hersteller	Rückstand
1.	Iker Lecuona (ESP)	Aruba.it Racing - Ducati	Ducati	-
2.	Nicolò Bulega (ITA)	Aruba.it Racing - Ducati	Ducati	2,005
3.	Alberto Surra (ITA)	Motocorsa Racing	Ducati	5,214
4.	Yari Montella (ITA)	Barni Spark Racing Team	Ducati	5,550
5.	Sam Lowes (GBR)	Elf Marc VDS Racing Team	Ducati	6,540
8.	Miguel Oliveira (POR)	ROKiT BMW Motorrad WorldSBK Team	BMW	11,197
11.	Danilo Petrucci (ITA)	ROKiT BMW Motorrad WorldSBK Team	BMW	16,524

Schnellste Rennrunde: Nicolò Bulega, Runde 2, 1:27,783 (neuer Rekord)

PRESSE- UND ÖFFENTLICHKEITSARBEIT

Rennen 2.

Lufttemperatur: 27°, Streckentemperatur: 30°, Luftfeuchtigkeit: 40%, Bedingungen: trocken, Runden: 23.

Pos.	Fahrer	Team	Hersteller	Rückstand
1.	Iker Lecuona (ESP)	Aruba.it Racing - Ducati	Ducati	-
2.	Nicolò Bulega (ITA)	Aruba.it Racing - Ducati	Ducati	8,590
3.	Yari Montella (ITA)	Barni Spark Racing Team	Ducati	12,724
4.	Alberto Surra (ITA)	Motocorsa Racing	Ducati	13,914
5.	Alex Lowes (GBR)	Bimota by Kawasaki Racing Team	Bimota	17,159
12.	Danilo Petrucci (ITA)	ROKiT BMW Motorrad WorldSBK Team	BMW	35,183
DNF	Miguel Oliveira (POR)	ROKiT BMW Motorrad WorldSBK Team	BMW	-

Schnellste Rennrunde: Iker Lecuona, Runde 2, 1:28,122

Aktueller Stand Fahrer-Weltmeisterschaft (R10/12, nach 30 von 36 Rennen).

Pos.	Fahrer	Team	Hersteller	Punkte
1.	Nicolò Bulega (ITA)	Aruba.it Racing - Ducati	Ducati	602
2.	Iker Lecuona (ESP)	Aruba.it Racing - Ducati	Ducati	469 (-133)
3.	Yari Montella (ITA)	Barni Spark Racing Team	Ducati	269 (-333)
4.	Alex Lowes (GBR)	Bimota by Kawasaki Racing Team	Bimota	226 (-376)
5.	Sam Lowes (GBR)	ELF Marc VDS Racing Team	Ducati	219 (-383)
12.	Miguel Oliveira (POR)	ROKiT BMW Motorrad WorldSBK Team	BMW	109 (-493)
16.	Danilo Petrucci (ITA)	ROKiT BMW Motorrad WorldSBK Team	BMW	61 (-541)
20.	Michael van der Mark (NED)	ROKiT BMW Motorrad WorldSBK Team	BMW	23 (-579)

Aktueller Stand Hersteller-Weltmeisterschaft (R10/12, nach 30 von 36 Rennen).

Pos.	Hersteller	Punkte
1.	Ducati	620
2.	Bimota	268 (-352)
3.	Yamaha	162 (-458)
4.	BMW	151 (-469)
5.	Kawasaki	145 (-475)
6.	Honda	45 (-575)



PRESSE- UND ÖFFENTLICHKEITSARBEIT

Pressekontakt.

Juliane Dresler

Pressesprecherin BMW Motorrad Motorsport

Tel.: +49 (0)151 – 601 95733

E-Mail: juliane.dresler@bmw.de

Steven Wörns

Leitung Kommunikation BMW Motorrad

Tel.: +49 (0)151 – 601 16992

E-Mail: steven.woerns@bmw.com

Media Website.

www.press.bmwgroup.com/deutschland

BMW Motorrad Motorsport im Web.

Website: www.motorsport.bmw-motorrad.com

Facebook: www.facebook.com/bmwmotorradmotorsport

Instagram: www.instagram.com/bmwmotorradmotorsport

X: <https://twitter.com/BMWMotorradMoSp>